

PROTOKOLL Nr. 958
Gemeinderatssitzung vom Montag, 16. Dezember 2024,
19.00 Uhr bis 20.50 Uhr

Vorsitz	Gemeindepräsident Marcel Allemann
Protokoll	Gemeindeschreiber Armin Kamenzin
Anwesend	Fabian Büttler, Andreas Fluri, Michael Meister, Nikoletta Milani, Manfred Niggli
Entschuldigt	Doris Hügli
Gäste	Roger Stöckli, Michael Meier (Musikschule Hinteres Thal) Cordelia Meister (Finanzverwaltung)

1. Musikschule, Beratung und Beschlussfassung	Nr. 7733
a) Neue Angebote	
b) Neue Anstellung	
2. Protokoll Nr. 957	Nr. 7734
Genehmigung	
3. Protokoll Nr. G129	Nr. 7735
Genehmigung	
4. Pendenzen	Nr. 7736
5. Kommunalfahrzeug, Beratung und Beschlussfassung	Nr. 7737
a) Eintausch Holder	
b) Optionen	
6. Umsetzung Beschlüsse Gemeindeversammlung	Nr. 7738
Beratung und Beschlussfassung	
7. QS Wasserversorgung, Pflichtenheft Brunnenmeister	Nr. 7739
Beratung und Beschlussfassung	
8. Spitex, Leistungsvereinbarung 2025	Nr. 7740
Beratung und Beschlussfassung	
9. Verschiedenes	Nr. 7741
➤ Anfrage Pilzkontrolle	

Gemeindepräsident Marcel Allemann begrüsst den Rat und die Gäste zur Sitzung.
Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste einstimmig.

1. Musikschule, Beratung und Beschlussfassung

Nr. 7733

- a) Neue Angebote
- b) Neue Anstellung

- a) Neue Angebote

Die Vertreter der Musikschule informieren, dass alle neuen Angebote (Streichensemble, Gitarrenensemble und die Beginnersband) von den anderen drei Gemeinden beschlossen wurden. Nur von der Gemeinde Matzendorf gab es eine Auflage mit mindestens 10 Schülern pro Ensemble. Dies ist in der Praxis nicht umsetzbar.

Der Gemeindepräsident orientiert, dass diese Auflage dem Kostendruck geschuldet ist. Jede Erweiterung des Angebots führt zu höheren Kosten. Die Angebote der Musikschule müssen kostenneutral werden. Dafür ist eine gewisse Anzahl Schüler notwendig.

Anschliessend ergibt sich eine intensive Diskussion.

Die Musikschule möchte eine qualitativ gute und attraktive Leistung erbringen. Diese Attraktivität gilt nicht nur für die Musikschüler, sondern auch für die Lehrpersonen. Ebenfalls müsse man auch die soziale Beschäftigung der Schüler berücksichtigen. Die Beginnersband sei zudem der Einstieg in das Vereinsleben. Hier wäre auch das längerfristige Ziel einer regionalen Jugendmusik.

Es sei nicht realistisch, mit 10 Schülern pro Ensemble zu rechnen. Man könnte auch gut mit 4 bis 5 Schülern in einem Ensemble musizieren. Die Mehrkosten seien nicht sehr hoch. Eventuell müsste man auch über die Elternbeiträge oder Beiträge der Musikvereine an die Beginnersband diskutieren.

Dem Gemeinderat ist wichtig, dass man die Kosten im Griff behält. Es soll auch das angeboten werden, was in den Gemeinden „gebraucht“ wird. Wie kann erreicht werden, dass neue Angebote kostenneutral sind?

Das Angebot der Musikschule ist durch die Gemeinden zu finanzieren. Ein Beitrag von Vereinen ist nicht zielführend. Die Beginnersband wäre die Vorstufe zum Vereinsbeitritt. Bei den Streichinstrumenten ist solch ein Vereinsbeitritt unrealistisch.

Ein Kompromiss könnte sein, dass neben der Beginnersband das Gitarren- und Streicherensemble zusammengefasst wird. Zudem sollen mindestens jeweils 7 Schüler in diesen beiden Musikgruppen mitwirken und das Angebot soll vorerst auf die nächsten beiden Schuljahre limitiert werden. Dies mit einer laufenden Erfolgskontrolle

Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig den neuen Angeboten Beginnersband und Streichensemble (Gitarre- und Streicher gemeinsam) zuzustimmen. Dies unter dem Vorbehalt, dass jeweils mindestens 7 Schüler daran teilnehmen und dies vorerst auf die nächsten beiden Schuljahre (2025/2026 und 2026/2027) limitiert ist.

b) Neue Anstellung

Der Musiklehrer im Fach Saxophon hat per Ende des Semesters (Januar 2025) gekündigt. Nun soll neu Herr Niels Pasquier per 1. Februar 2025 im Fach Saxophon angestellt werden. Der Lebenslauf von Herrn Pasquier liegt bei.

Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag der Musikschulkommission zu und stellt Herr Niels Pasquier per 1. Februar 2025 im Fach Saxophon an. Er wird in der Lohnklasse 19 mit Erfahrungsstufe 4 eingestuft.

2. Protokoll Nr. 957**Nr.7734**

Genehmigung

Der Gemeindepräsident stellt das Protokoll Nr. 957 zur Diskussion.
Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll Nr. 957 der Gemeinderatssitzung vom 2. Dezember 2024 mit einer Enthaltung.

3. Protokoll Nr. G129**Nr.7735**

Genehmigung

Der Gemeindepräsident stellt das Protokoll Nr. G129 zur Diskussion.
In den Traktanden 5c, 5d und 5f werden vom Ressortleiter Werk- und Wasser Präzisierungen angebracht.

Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll Nr. G129 der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 mit den Anpassungen einstimmig.

4. Pendenzen**Nr. 7736**

Der Gemeindepräsident bereinigt die Pendenzen.

5. Kommunalfahrzeug, Beratung und Beschlussfassung**Nr. 7737**

a) Eintausch Holder

b) Optionen

a) Eintausch Holder

Der Gemeindeschreiber orientiert über das Angebot der Fa. Brack, Aedermannsdorf für den Eintausch des Holders. Diese bietet für den Holder den Um- und Anbau der vorhandenen Salz-Streumaschine, sodass diese auf den Toyota montiert werden kann. Dies wurde vom Werkhof als sehr sinnvolle Massnahme erachtet. Damit kann unabhängig vom neuen Radlader das Salzstreuen sehr speditiv durchgeführt werden. Zudem bietet die Fa. Brack die grosse Werkzeugkiste zum Eintauschangebot an. Insgesamt beträgt somit der Eintauschwert ca. CHF 7'000 (Umbau Streumaschine zwischen CHF 5'000 und CHF 6'000 sowie die Werkzeugkiste CHF 1'400).

Nach kurzer Diskussion lässt der Gemeindepräsident abstimmen

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Eintauschangebot der Fa. Brack (Umbau Streumaschine auf Toyota plus grosse Werkzeugkiste) in Höhe von ca. CHF 7'000 zu.

b) Optionen

Der Gemeinderat diskutiert die Anschaffung von weiteren Optionen für das Kommunalfahrzeug. Hier muss vor allem eine Lösung für das Rasenmähen gesucht werden. Es wird entweder auf einen Aufsitzrasenmäher oder auf Mähroboter hinauslaufen. Es fehlen für einen heutigen Entscheid jedoch noch die Grundlagen. Diese sollen auf eine der nächsten Sitzungen beschafft werden.

Beschluss

Der Gemeinderat verschiebt einen Beschluss auf eine der nächsten Sitzungen.

6. Umsetzung Beschlüsse Gemeindeversammlung**Nr. 7738****Beratung und Beschlussfassung**

Der Gemeindepräsident erinnert daran, dass an der Gemeindeversammlung die Kredite gesprochen wurden und nun, vor allem im Bereich Werk- und Wasser sowie öffentliche Bauten die Projekte, anzugehen sind.

Der Ressortleiter Werk- und Wasser informiert, dass erste Abklärungen betreffend des Wendeplatzes Rainacker Nord gemacht wurden. Es ist geplant, dies so rasch wie möglich fortzusetzen.

Der Ressortleiter öffentliche Bauten orientiert, dass vor allem das Vorgehen hinsichtlich Teilsanierung Mehrzweckgebäude so rasch wie möglich angegangen wird.

Der Gemeindeschreiber orientiert, dass die Anpassungen in der Informatik der Verwaltung bereits angelaufen sind. Morgen wird bereits der Mail-Verkehr umgestellt.

Der Gemeindepräsident erinnert daran, die Projekte so rasch wie möglich zu planen und auch umzusetzen.

7. QS Wasserversorgung, Pflichtenheft Brunnenmeister**Nr. 7739****Beratung und Beschlussfassung**

Der Gemeindeschreiber informiert, dass mit Einführung des neuen Qualitätssystems der Wasserversorgung auch das Pflichtenheft des Brunnenmeisters erneuert werden muss.

Dieses wurde nun an die Gegebenheiten dieses Qualitätssystems angepasst, aktualisiert und liegt im Entwurf vor.

Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig das neue Pflichtenheft des Brunnenmeisters.

8. Spitex, Leistungsvereinbarung 2025**Nr. 7740**

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeindepräsident verweist auf die Unterlagen zu diesem Traktandum. Es liegt das neue Tarifblatt 2025 sowie eine Beschreibung und Begründung der Geschäftsleitung der Spitex vor.

Nach kurzer Diskussion lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig die Leistungsvereinbarung (Tarifblatt 2025) mit der Spitex Thal.

9. Verschiedenes**Nr. 7741**➤ **Anfrage Pilzkontrolle**

Der Rat nimmt Kenntnis von einer Anfrage des nvpm, Matzendorf betreffend Beitritt zur amtlichen Pilzkontrolle. Der Rat stellt fest, dass dies im Rahmen der letzten Anpassung der Dienst- und Gehaltsordnung bereits diskutiert wurde. Damals wie heute sieht der Gemeinderat hier keinen Handlungsbedarf.

Matzendorf, 18. Dezember 2024

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Marcel Allemann

Armin Kamenzin

Protokollauszug:

Musikschule zu Traktandum 1

Werk- und Wasserkommission zu Traktanden 5 und 7

Spitex zu Traktandum 8